



1. August 2017 Bundesfeier der Gemeinde Sommeri

Bundesfeier am Dienstag, den 1. August 2017 organisiert durch den Musikverein Sommeri und den Gemeinderat Sommeri.

Die Feier findet bei schönem Wetter vor der Turnhalle, bei schlechtem Wetter in der Halle der Surprise Reisen statt.

Programm

- Ab 19.00 Uhr Eröffnung der Festwirtschaft
Zwischen 19.00 Uhr und 21:30 Uhr bekommt jeder Besucher/in eine Wurst gratis.
Diese wird von der Gemeinde Sommeri finanziert.
- 20.00 Uhr Glockengeläute der Pfarrkirche
- 20.10 Uhr Begrüssung durch Priska Rechsteiner, Gemeindepräsidentin
- 20.15 Uhr Musikverein mit der Landeshymne
Ansprache von 2 Kindern der Mittelstufe Schule Sommeri
Thurgauerlied mit Musikbegleitung
- 20.30 Uhr kurzes Ständli des Musikvereins Sommeri
- 20.45 Uhr Auftritt Team Aerobic des STV Sommeri
- ca. 21.30 Umzug zum 1. Augustfunken
Ausklang des Abends und gemütliches Beisammensein

Wir bitten, mit dem Abbrennen des Feuerwerkes bis zum Entzünden des Funkens zu warten. Auf dem roten Turnplatz darf wegen der Gefahr von Brandlöchern kein Feuerwerk gezündet werden! Für den Abschuss von Feuerwerksraketen bitte den dafür vorgesehene Abschussbalken verwenden.

Alle sind herzlich willkommen! Bringen Sie Familie und Freunde mit.

Gemeinderat und mitwirkende Vereine



Thurgauerlied

O Thurgau, du Heimat, wie bist du so schön,
wie bist du so schön.

Dir schmücket der Sommer die Täler und Höhn.

O Thurgau, du Heimat, wie bist du so hold.

Dir tauchet der Sommer die Fluren in Gold.

O Land, das der Thurstrom sich windend durchfließt,
sich windend durchfließt.

Dem herrlich der Obstbaum, der Weinstock entspriesst.

O Land mit den schmelzenden Wiesen besät,

wo lieblich das Kornfeld der Abendwind bläht.

Schweizerpsalm

Trittst im Morgenrot daher, seh` ich dich im Strahlenmeer,
dich du Hoherhabener, Herrlicher.

Wenn der Alpenfirn sich rötet, betet freie Schweizer, betet.

Eure fromme Seele ahnt, eure fromme Seele ahnt,

Gott im hehren Vaterland, Gott im hehren Vaterland.

Kommst im Abendglühn daher, find ich dich im Sternenheer,
dich du menschenfreundlicher, Liebender.

In des Himmels lichten Räumen kann ich froh und selig träumen,
denn die fromme Seele ahnt, denn die fromme Seele ahnt,

Gott im hehren Vaterland, Gott im hehren Vaterland.